

GRÜNE/Unabhängige Neuried

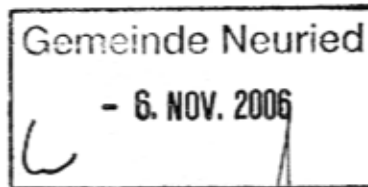
Ulrike Faulhaber-Hobelsberger
Christoph Berk Müller

Kramerstraße 7 82061 Neuried Tel. 755 45 97
Waldhauserstraße 11 82061 Neuried Tel. 755 78 04

1. Bürgermeisterin Ilse Weiss
und Gemeinderat Neuried
Planegger Straße 2

Neuried, 5.11.2006

82061 Neuried



Lt. ursprünglicher Planung enthielt die Ausschreibung für die Dreifach-Sporthalle im neuen Sportzentrum eine Fotovoltaikanlage auf dem Dach der Sporthalle. Aus Kostengründen wurde auf die Fotovoltaikanlage verzichtet. Alternativ wurde eine Fotovoltaikanlage zwischen Sportgelände und M4 neu in deren südlichen Kurvenbereich angedacht, da hier eine größere und dadurch gewinnbringendere Nutzung möglich ist. Wir stellen daher folgenden

Antrag

Die Gemeinde Neuried prüft, eine Fotovoltaik-Anlage in der Südkurve der M4 neu vor dem Neuen Sportzentrum erstellen zu lassen.

Die Gemeinde lädt kompetente Vertreter vom Landratsamt München, vom Straßenbauamt und z.B. vom Verein „Würmtaler Innovative Energien e.V.“ ein, die ggf. über ähnliche, bereits durchgeführte Maßnahmen informieren und die über die Realisierung dieses Projektes, insbesondere über die Trägerschaft, Größe und Finanzierung der Anlage beraten.

Begründung

Der Kreistag des Landkreises München hat im Frühjahr 2006 auf Vorschlag unseres Landrats, Herrn Heiner Janik, einstimmig eine „**Energie-Vision für den Landkreis München**“ (siehe Anlage) beschlossen. Die Unterstützung dieser Aktion hat die Neurieder CSU in ihrem Antrag vom 27.10.2006 beantragt und ausführlich begründet.

Die in der „Energie-Vision“ genannten Ziele sind nur durch Handeln **aller** Beteiligten, (Wirtschaft, BürgerInnen und öffentlicher Hand) zu erreichen; im Idealfall ergibt sich aus übergreifenden, gemeinsamen Handeln aller Beteiligten die größte Effizienz.

Einen Modellcharakter könnte das Projekt „Fotovoltaikanlage M4“ sein mit folgendem Konzept: Die Gemeinde Neuried initiiert das Vorhaben, die öffentliche Hand stellt den erforderlichen Grund zur Verfügung, die Koordination übernimmt eine erfahrene Einrichtung, die Finanzierung erfolgt unter Bürgerbeteiligung (vergleichbar Solaranlagen auf Schuldächern).

Um von Wirtschaft und Bürgern erstgenommen zu werden, und damit es nicht bei einer Vision bleibt, muss die Gemeinde einem Grundsatzbeschluss zur Unterstützung der „Energie-Vision für den Landkreis München“ konkrete Taten folgen lassen!

Das Landratsamt München und Straßenbauamt haben ihre wohlwollende Unterstützung bei einem positiven Beschluss zugesagt.

Mit der Bitte um Zustimmung.

Anlage:
Energie-Vision vom 20.03.2006

Ilse Weiss

Ulrike Faulhaber-Hobelsberger